



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Hochschulen

► Pädagogisches Zentrum PZ.BS

Schulen in der digitalen Welt

Mittwoch, 31. Oktober 2018



Tagung 2: Bildung im
Kontext der Digitalisierung

PZ.BS

Tagung «Bildung im Kontext der Digitalisierung»

Mittwoch, 31. Oktober 2018

13.30–17.30 Uhr

Schulhaus Erlenmatt

Erlenmattstrasse 6, 4058 Basel

Die digitale Transformation ist eine Tatsache, die viele Bereiche des Privat- und Berufslebens prägt und verändert. Sie macht nicht vor den Schultüren halt, sondern beeinflusst Lerninhalte, Lehrmittel, die Rolle von Lehrpersonen und Schulleitungen. Gemeinsam mit der KSBS, der Volksschulleitung und Vertretern der oberen Schulen organisiert das Pädagogische Zentrum PZ.BS zwei Tagungen, um das Thema «Schulen in der digitalen Welt» zu entdecken und zu reflektieren. Die Tagungen können unabhängig voneinander besucht werden.

«Unterrichten im digitalen Zeitalter»

Mittwoch, 5. September 2018 (13.30 bis 17.30 Uhr, Primarstufe Erlenmatt)

Die Tagung stellt den Unterricht ins Zentrum: In Workshops können Unterrichtsbeispiele, digitale Werkzeuge und Konzepte entdeckt und ausprobiert werden.

Zwischenprogramm – digital und analog

Informationen dazu gibt es auf dem Blog www.schulendigital.ch.

«Bildung im Kontext der Digitalisierung»

Mittwoch, 31. Oktober 2018 (13.30 bis 17.30 Uhr, Primarstufe Erlenmatt)

Prof. Dr. Dirk Helbing (ETH Zürich) und Lisa Rosa (Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg) zeigen in zwei Vorträgen, wie die Digitalisierung Bildung, Schule und Arbeitswelt beeinflusst. Anschliessend vertiefen wir das Thema in Austauschgruppen und an einer Podiumsdiskussion, unter anderem mit Regierungsrat Dr. Conradin Cramer.

Ziele der Tagung «Bildung im Kontext der Digitalisierung»

- Digitale Transformation und deren Folgen für die Schule reflektieren und einschätzen
- Eine Haltung entwickeln als Grundlage für das eigene Handeln
- Haltung und lokale Gegebenheiten vergleichen, Handlungsmöglichkeiten erkennen

Tagungsprogramm

«Bildung im Kontext der Digitalisierung»

Mittwoch, 31. Oktober 2018

13.00 Ankommen bei Sandwiches und Getränken

13.30 Begrüssung und Einführung

Dr. Susanne Rüegg, Leiterin Pädagogisches Zentrum PZ.BS

13.45 Referat: Education 4.0: Digitale Aufklärung und Kompetenz

Prof. Dr. Dirk Helbing, ETH Zürich

14.40 Referat: Was bedeutet die gesellschaftliche Transformation für die Bildung?

Lisa Rosa, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

15.30 Pause

16.00 Input: Situation in Basel

Dr. Conradin Cramer, Regierungsrat

16.15 Austausch in Gruppen

16.45 Podiumsdiskussion

Dr. Conradin Cramer, Regierungsrat

Thomas Grossenbacher, Leiter ICT Medien PZ.BS

Prof. Dr. Dirk Helbing, ETH Zürich

Lisa Rosa, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

17.30 Ende der Tagung

Zwischenprogramm

Digital und analog: www.schulendigital.ch



Referat mit Diskussion

Education 4.0: Digitale Aufklärung und Kompetenz

Prof. Dr. Dirk Helbing, ETH Zürich

Bedingt durch die nächste Automatisierungswelle wird sich das Tätigkeitsprofil von Menschen mehr in Richtung soziale, umweltbezogene, und kreative Tätigkeiten verschieben. Welche Kompetenzen müssen die Schülerinnen und Schüler von heute für diese Zukunft mitbringen? Das sind zum Beispiel Imaginations- und Innovationskraft, die Fähigkeit, relevante Informationen zu finden und kritisch zu bewerten, Informationen zu kuratieren und neues Wissen zu produzieren. Weiterhin wird die Fähigkeit wichtig, Wissen zu teilen, mit anderen zu kooperieren, und Services und Produkte gemeinsam zu kreieren. Arbeitende der Zukunft müssen sich auf eine Tätigkeit konzentrieren und schnell dazu lernen können sowie sich flexibel an neue Chancen und Notwendigkeiten anpassen. Sie müssen ein systemisches und ökologisches Denken beherrschen. Digitale Kompetenz und gute Ausbildung wird in Zukunft noch wichtiger sein denn je.

Referat mit Diskussion

Was bedeutet die gesellschaftliche Transformation für die Bildung?

Lisa Rosa, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

Der Wechsel des Leitmediums vom Buchdruck zur Digitalität heisst, dass Information auf neue Art und Weise gewonnen, verarbeitet und kommuniziert wird. Dass Lernen eine anthropologische Konstante und immer gleich sei, entpuppt sich daher als Mythos der vergehenden Epoche. Auch das Was des Wissens und Lernens wird neu bestimmt. Nicht mehr «fertiges Wissen», sondern Strategien zur gemeinsamen Definition und Bearbeitung von Problemen in komplexen Situationen stehen jetzt im Zentrum des Lernens. Transformation, der Übergang in eine neue Epoche, bedeutet, dass es heute noch keine fertigen Konzepte geben kann, sondern dass sie sich erst im Prozess herausbilden. «Outside the box» zu denken, kritisches Denken und Zusammenarbeit im Interesse der Vielen werden zu Schlüsselkompetenzen. Wie dieses Wissen und Können erworben wird, ist durch fortlaufende reflektierte Praxiserprobung zu klären.



Anmeldung

Adressatinnen und Adressaten

Lehrpersonen und Schulleitungen aller Stufen aus Basel-Stadt.

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über www.kurse-pz-bs.ch (Kurs-Nr. 18-111-30 B) und ist verbindlich.

Für Personen aus dem Schulbereich des Kantons Basel-Stadt ist die Teilnahme kostenlos. Bei Abmeldung nach Versand der Tagungseinladung oder bei Fernbleiben ohne Abmeldung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 30.-.

Anmeldeschluss: 15. September 2018

Tagungsorganisation

Stephanie Lori und Christoph Gütersloh, Pädagogisches Zentrum PZ.BS

Tagungssekretariat

Dorothee Marti, Pädagogisches Zentrum PZ.BS
dorothee.marti@bs.ch (Dienstag ganzer Tag, Donnerstag- und Freitagmorgen)

Weitere Mitglieder der Steuergruppe

Markus Bäuml, Christian Döbeli, Bernd Haag, Gaudenz Löhnert, Maria Papanikolaou, Hans-Ueli Raafaub, Susanne Rüegg, Flavio Tiburzi

Anfahrtsplan Primarstufe Erlenmatt



Pädagogisches Zentrum PZ.BS
Claragraben 132A, 4005 Basel
Telefon +41 (0) 61 695 99 10
pz@bs.ch
www.pz.bs.ch, www.edubs.ch

Blog zu den Tagungen
www.schulendigital.ch